

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 11 (1885)
Heft: 22

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zum Verkauf: Villa Hohenfels im Albthal (badischer Schwarzwald).

Dieselbe liegt ungefähr 30 Minuten von der Station Albrück auf der Bahnstrecke Basel-Konstanz an der Albstrasse, welche vom Rhein nach dem ehemaligen Kloster St. Blasien führt und dominirt in äusserst romantischer Lage das Flüsschen Alb. Eine prachtvolle Fernsicht auf die Alpen, sowie angenehme Spaziergänge in der Nähe lassen dieses Haus besonders für einen Landsitz oder für eine Fremdenpension geeignet erscheinen.

Der »Hohenfels«, erst seit einigen Jahren erbaut, enthält:

Im ersten Stock vier Zimmer und eine Küche,

Im zweiten Stock sechs Zimmer,

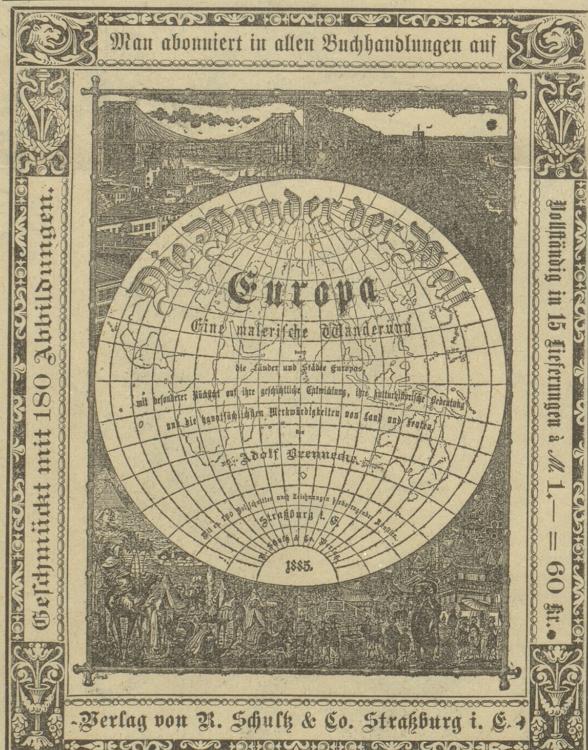
Im dritten Stock zwei Zwimmer und vier Mansarden.

Der Keller ist hoch gewölbt und sehr gut eingerichtet; Haus und Dependenzen befinden sich in gutem Zustand und bedürfen keiner wesentlichen Reparaturen.

Sämtliche Lokalitäten sind mit allem Komfort möbliert; die Möbeln werden mitverkauft, doch kann die Liegenschaft auch unmöbliert erworben werden.

Mitverkauft werden 108 Acre Wald, welche das Haus umgeben, sowie eine bedeutende Wasserkraft im Flüsschen Alb, welche durch grundbuchlich eingetragene Rechte gesichert ist. Beim Hause läuft ein Brunnen, dessen reichliches Wasser ebenfalls durch Kataster-Einträge dem jeweiligen Eigentümer des »Hohenfels« zugesichert ist. Der Antritt könnte sofort erfolgen.

Auskunft über den Kaufpreis und die Zahlungsbedingungen erhält die Redaktion des »Gastwirths«.



BASEL. HOTEL NATIONAL gegenüber dem Bahnhof.

-23- **R. Meister-Hauser**, Besitzer.

Parqueterie-Fabrik { Parqueterie, Châletbau,
Interlaken. Bauschreinerei, -63-52
 Dekorative Zimmerarbeiten.

Neueste Auszeichnung!

Dennler's Magenbitter Interlaken

erhielt an den im März und April letzthin abgehaltenen Gastronomischen Ausstellungen in Lyon und Paris die grosse goldene Medaille mit Ehrendiplom, sowie Vermeil-Medaille (höchste Auszeichnung). -79-4

Waffenreparaturen.

Die gewehrtragende Mannschaft wird hiemit benachrichtigt, dass ein **Freitag**, Arbeiter bei Herren Weber & Cie. in Niederuster, zur Vornahme von Waffenreparaturen **nicht berechtigt** ist.

Im Kanton Zürich sind patentirte Büchsenmacher von der eidgen. Kriegsmaterialverwaltung anerkannt und zur Ausführung von Waffenreparaturen ermächtigt:

Das **Zeughaus** in Zürich, und die Herren Büchsenmacher **Schefer** in Zürich, **Hatt** in Aussersihl, **Stutz**, Vater, in Wiedikon, **Hofstetter** in Horgen, **Blattmann** in Wädenswil, **Pfenninger** in Stäfa, **Lyner** in Wald, **Müller** in Bülach und **Walser** in Winterthur.

Es wird noch darauf aufmerksam gemacht, dass ohne spezielle Bewilligung des Waffenkontrolleurs kein Lauf geschmiedt oder gefrischt werden darf. Sollten derartige Reparaturen ohne Bewilligung vorgenommen werden, so müsste den betreffenden Büchsenmachern das Patent entzogen werden.

Zürich, den 27. Mai 1885.

Die Militärdirektion.

ZÜRICH. Hôtel zum Schwert.

An der grossen, neu konstruierten Limmatbrücke.
In der belebtesten und schönsten Lage der Stadt,
mit Aussicht auf See und Gebirge.

Neu und comfortabel eingerichtet.

Mässige Preise. Aufmerksame Bedienung.

Table d'hôte. Restauration zu jeder Tageszeit.

Deutsche und französische Zeitungen.

— **Omnibus am Bahnhof.** —

Von dem jetzigen Wirth zum „**Storchen**“ in Zürich übernommen, empfiehlt derselbe **beide Hôtels** dem Tit. reisenden Publikum bestens.

H. Gölden.



Prima belgische Würfelkohlen } Spezialität für Kochherd-
" Ruhr. feuerung.

Prima Saar-Stückkohlen, Coaks, Briquettes
in Originalwaggons franko Bahn-Stationen und ab Lager Zürich in beliebigen Quantum empfehlen. -642-6

Weber & Aldinger, Zürich.

Für die Hôtel-Küche.

Alleiniges Dépôt

der unter der Kontrolle und nach Angabe des Herrn Prof. Dr. **Jäger** angefertigten Unterkleider, als:

Normal-Hemden,
Normal-Hemdhosen,
Normal-Unterbeinkleider.

Med. Dr. **Gustav Jäger** übernimmt die persönliche Garantie, dass das zu oben erwähnten Unterkleidern verwendete Material:

1. Durchaus **reine Schafwolle** von feinster, edelster Sorte und ohne jede pflanzliche Beimengung ist; 2. dass die als „**echt naturbraun**“ bezeichneten Stoffe diess wirklich sind, d. h. gefertigt aus Mischung von Wolle schwarzer und weisser Schafe, also **frei von künstlichem Farbstoff**, daher waschächt, schweissfest, von höchstem sanitären Effekte und desshalb in erster Linie zu empfehlen; 3. dass die „künstlich gefärbten“ Stoffe nur mit solchen Farben behandelt werden, welche völlig giftfrei und unschädlich sind. Somit entsprechen alle **Normal**-Fabrikate von **W. Bender Söhne** in **Stuttgart** **Dr. G. Jäger's** Farbstoffrégime.

Jedes einzelne Stück ist mit der amtlich registrierten Schutzmarke versehen. (N. 26)

Im Kanton Zürich **ausschliesslich** mit dem Verkaufe dieses Artikels betraut ist nur der ergebenst Unterzeichneter:

Bachmann-Scotti
unterm Zürcherhof, Zürich.

Vorzügliche Biere und Weine. — Ausgewählte Speisekarte.

Krug's Bierhalle
Zürich zur „Meyerei“ Zürich

Sehenswerthe künstlerisch ausgeschmückte, prachtvolle Lokalitäten.

Billige Preise. — Aufmerksame Bedienung.

Hrch. Knecht & Cie.

Zürich - Bahnhofstrasse 73 - Zürich

Fabrikation und Lager in: Scheibenstutzen, Jagdgewehren, Revolvern, Salongewehren, Jagdrequisiten aller Art. Munition.

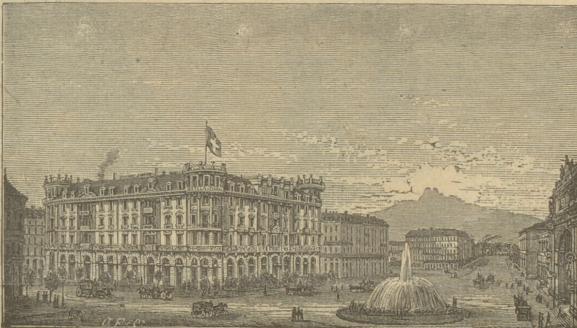
Als Spezialität: **Martinistutzer**, Garantie für höchste Präzision, von Fr. 125.-700. **Martinipistolen**, **Büchs-** und **Drillingsflinten**, **Flobertgewehre**, gezogen à Fr. 25.

Sämmtliche Gewehre sind genau eingeschossen.



(Bl. 25)

Zürich Grand Hôtel National Zürich



Neues Haus I. Ranges gegenüber der Einsteighalle des Bahnhofes.

Damensalon. — Bade-Einrichtung.

Grosse, glänzend ausgestattete Säale.

Prächtige Aussicht. — Viele Balkons. — Appartements für Familien.

F. Michel, Propriétaire.

(N. 25)

KIENAST & Co.

C. A. Bauer's Nachfolger.

Eisapparate-Fabrik und Eis-Handlung

Aussersihl-Zürich.

(Bl. 25) Diplom Landes-Ausstellung Zürich 1883.

Médaille: PARIS 1867, ZURICH 1868, PARIS 1878.

„Der Gerichtssaal“,

Schweizerisches Wochenblatt für Zivil- und Strafrechtspflege, erscheint jeden Samstag.

Abonnement vierteljährlich 1 Fr. 50 Cts.

Jeder Abonnent des „Gerichtssaal“ erhält auf schriftliche Anfrage über irgend welche Rechtsfrage unentgeltliche Antwort im Fragekasten.

Populäre Abhandlungen aus dem Gebiete der Zivilrechtspflege, Kriminal- und Polizeifälle etc.

Redaktion: **G. Wolf**, Advokat, Zürich.

-62-2

Man abonnirt bei der Post oder bei der Expedition (Zürcher & Furrer) in Zürich.

Chocolat Sprüngli
ZÜRICH

(Bl. 25)

Unbedingt

die einfachsten, ungefährlichsten und in der Behandlung einfachsten Mittel zur Vertilgung der

Wanzen, Schwabenhäfer, Muheime, Mäuse

lieft der Unterzeichneter und anerichtet sich selbst, mit Garantie obige Thiere gänzlich zu vertilgen.

73-5 **A. Egli**, Chemiker, Rindermarkt, Zürich.